



Niederschrift

Öffentlicher Teil

HA/33/2022/19-24

Gremium	Hauptausschuss
Sitzung am:	24.01.2022
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 20:36 Uhr

anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Herr Christian Arndt

Mitglieder

Herr Thomas Klemm

stellvertretend für: Herrn Maurice Birnbaum

Herr Dr. Frank Galeski

Frau Helga Hummel

Herr Mirko Dachroth

Herr Volkmar Seidel

stellvertretend für: Herrn Steffen Molks

Herr Thomas Scherler bis 19:30 Uhr

stellvertretend für: Frau Andrea Knihs

Herr Wolfgang Toleikis bis 20:36 Uhr

Bürgermeister

Herr Sven Siebert

Weitere Teilnehmer

Herr Kay Juschka bis 20:36 Uhr

abwesend:

Herr Maurice Birnbaum

Herr Steffen Molks

Frau Andrea Knihs

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|------------------------|--|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 3 | Feststellung von Ausschließungsgründen |
| 4 | Entscheidungen über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 29.11.2021 und vom 14.12.2021 |
| 5 | Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung |
| 5.1 | Übersicht geplante Vergaben für GV/HA |
| 6 | Mitteilungen des Vors. des Hauptausschusses |
| 7 | Einwohnerfragestunde |
| 8 | Anfragen der Mitglieder des Hauptausschusses |
| 9 | Sachstand aller aktuellen Themen und getroffenen Beschlüsse 2020/21 |
| 10 | Beratung Leistungsbeschreibung Straßenreinigung |
| 11 | Beratung Leistungsbeschreibung Laubentsorgung |
| 12 | Entscheidung des Hauptausschusses |
| 12.1 DS 268/2021/19-24 | Entbehrlichkeit und Verkauf einer Teilfläche in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 6, Flurstück 119 |
| 13 | Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung |
| 13.1 DS 287/2021/19-24 | Änderung der Straßenreinigungssatzung |
| 13.2 DS 281/2021/19-24 | Zweite Satzung zur Änderung der Kostenbeitragssatzung Kita |
| 13.3 | Kenntnisnahme und Bestätigung Entwurf der Tagesordnung zur GV am 07.02.2022 |

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Es wird die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung festgestellt.

Der Ausschuss ist mit den o. a. anwesenden Mitgliedern/Vertretern beschlussfähig.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wurde ohne Änderung zur Kenntnis genommen.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Keine.

4 Entscheidungen über mögliche Einwendungen zu den Niederschriften vom 29.11.2021 und vom 14.12.2021

Die Protokolle werden ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters/der Verwaltung

Der Bürgermeister/die Verwaltung informiert über folgende Punkte:

- Aufrechterhaltung des vollständigen Geschäftsbetriebes in den Kitas wird zunehmend schwer aufgrund coronabedingter Erkrankungen bzw. notwendiger Quarantäne
- Hinweis auf die Veranstaltung am Samstag, 29.1. in Strausberg.

Christian Arndt / Helga Hummel / Volkmar Seidel: Vorschlag, geplante Gemeindevertretung im Rahmen der Wochenendveranstaltung in Strausberg sollte nicht stattfinden. Diskussion sollte in einer normalen Gremiensitzung im Saal stattfinden. Interessierte BürgerInnen haben kaum die Möglichkeit der Teilnahme. Weder Landrat, noch Beigeordneter, noch zuständige Mitarbeiter der Verwaltung können teilnehmen.

Thomas Scherler: Eine Außerhausveranstaltung kann sehr zielführend sein und eine inhaltliche Diskussion ist notwendig.

Dr. Frank Galeski: Veranstaltung selbst ist gut, der Tagungsort ist unglücklich gewählt.

Helga Hummel: Drucksache/Beschlussvorlage liegt bis heute nicht vor.

5.1 Übersicht geplante Vergaben für GV/HA

- Es liegen keine Unterlagen vor.
- Sven Siebert: Vergaben Laub, Straßenreinigung

6 Mitteilungen der/des Ausschussvorsitzenden

Es werden keine Informationen gegeben.

7 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

8 Anfragen der Mitglieder des Hauptausschusses

Folgende Anfragen wurden gestellt:

- **Thomas Scherler:**
 - **1.** Weg hinterm Friedhof DaHo wird von Fahrzeugen und als Ablagefläche genutzt. Wie ist der Sachstand?

- 2. Warum findet der Umzug in der Lenné-Schule in der kommenden Woche nicht statt?
- **Sven Siebert:**
 - 1. Wird nachgereicht
 - 2. Entzieht sich meiner Kenntnis und Antwort wird nachgereicht.
- **Helga Hummel:** Wann erfolgt die Vergabe Spielplatz Birkenplatz?
- **Sven Siebert:** Wird auf der TO 7.2. stehen?
- **Dr. Frank Galeski:** Wie viele Bewerbungen für die Kämmerei liegen vor?
- **Sven Siebert:** Eine Bewerbung liegt bisher vor. Die Ausschreibung läuft bis 22.2.2022.
- **Volkmar Seidel:**
 - 1. Straßenloch an der Ausfahrt Stichstraße Ärztehaus/Rennbahnallee wird immer größer. Wann wird hier Abhilfe geschaffen?
 - 2. Anruf des Bauordnungsamtes: Die Gemeinde habe angezeigt, dass das Gebäude Lindenallee 51a einsturzgefährdet ist. Haben Sie das veranlasst?
- **Sven Siebert:**
 - 1. Die Abhilfe ist in Planung.
 - 2. Bauordnungsamt wurde angeschrieben aufgrund der geplanten Dachsanierung und wurde angefragt, ob weitere Einschränkungen aus bauschutzrechtlicher Sicht bekannt sind?
- **Kay Juschka:** Es liegt ein Schreiben des Landrates an den BM zum Winterdienst vor. Das Schreiben wird zur Kenntnis gegeben. Hinweis an den BM: entsprechend dem Schreiben muss der Winterdienst noch einmal auf die TO. Bitte an die Fraktionen: Info an den Vorsitzenden der GV, ob wir den Sachverhalt vor dem Verwaltungsgericht klären lassen.
- **Dr. Frank Galeski:** 2 einzelne Lampen im Schulumfeld nahe Kita RappelZappel sind defekt.
- **Sven Siebert:** Vorgang wird mitgenommen.
- **Wolfgang Toleikis:** Wie ist der Sachstand Petition Goetheallee?
- **Kay Juschka:** Der Sachverhalt wird in der kommenden Sitzung am 14.2.2022 behandelt.
- **Volkmar Seidel:**
 - 1. Sind die abgehenden Straßen der Lindenallee, die auch Lindenallee heißen, gemeindeeigene Straßen? Ist hier durch die Gemeinde der Winterdienst durchgeführt?
 - 2. Wird die Lindenallee generell gesalzen?
- **Sven Siebert:** Hauptverkehrsstraßen sind zu salzen. Die Lindenallee gehört dazu.

9 Sachstand aller aktuellen Themen und getroffenen Beschlüsse 2020/21

- Übersicht siehe RIS.

Es ergaben sich folgende Fragen und Hinweise:

- **Christian Arndt:** Bitte Sachstand mit in die Fraktionen nehmen und ggf. gezielte, möglichst schriftliche Anfragen stellen.
- **Helga Hummel:**
 - 1. Lfd. Nr. 16 – Anforderung der Geschwindigkeitsanzeiger soll durch die Ortsbeiräte erfolgen?
 - 2. Lfd. Nr. 36: Mit wem finden die Gespräche statt?

- **3. Kölner Teller** sollten in der Kiss/Ride-Zone GGG aufgebracht werden.
- **Sven Siebert:**
 - **1.** Ortsbeiräte sollen nicht anfordern, aber gerne Hinweise für Standorte zu notwendigen Messungen geben.
 - **2.** Wenn es neue Infos zu einer Vielzahl der Punkte gibt, die bisher noch nicht umgesetzt wurden, werden diese gegeben.
 - **3.** Wird in der Verwaltung vorbereitet.

10 Beratung Leistungsbeschreibung Straßenreinigung

- Leistungsverzeichnis siehe RIS.

Es ergaben sich folgende Fragen und Hinweise:

- **Volkmar Seidel:** Wie wird sichergestellt, dass die Unternehmen die Zuständigkeit für Flächen (zB. Straßenbegleitgrün und Pflanzenwuchs auf Gehwegen) berücksichtigen?
- **Sven Siebert:** Die Kontrollmechanismen werden gerade neu strukturiert und die Kontrolle soll damit sichergestellt werden.
- **Wolfgang Toleikis:** GPS-Daten alleine geben keinen Beleg für die Reinigungsleistung.
- **Kay Juschka:** Die neu geplanten Mittel für Straßenreinigung, Winterdienst und Laubentsorgung in Höhe von 1,5 Mio bedeuten eine Mehrbelastung von rund 100€ für jeden Anlieger.
- **Christian Arndt:** Dürfen wir ohne Haushaltsbeschluss die Vergabeverfahren starten?
- **Sven Siebert:** Ohne HH-Satzung wäre eine Ausschreibung der Leistungen nicht möglich. Daher soll ein Beschluss der GV eingeholt werden im Vorgriff auf den HH-Beschluss, dass die notwendigen Mittel dafür zur Verfügung gestellt werden.
- **Kay Juschka:** Bei 1,5 Mio sollte man tatsächlich nochmal die Überlegung starten, die Leistungen selbst anzubieten, mit der Realisierung aller notwendigen Voraussetzungen.
- **Volkmar Seidel:**
 - **1.** Bitte um Vorlage/Information, zu welchen Leistungen wir bei dem Winterdienst, der Straßenreinigung und Laubentsorgung verpflichtet sind.
 - **2.** Wurden die Gebührenbescheide angepasst?
- **Sven Siebert:** 2. Die Straßenreinigungsgebühren wurden seit geraumer Zeit nicht angepasst.
- **Christian Arndt:** Bittet dringend darum, das Straßenverzeichnis und die Reinigungsklassen sowie die angegebenen Straßenkilometer noch einmal auf Aktualität zu überprüfen.

Abstimmung Freigabe LV Straßenreinigung:

Ja	Nein	Enth
8		1

Abstimmungsergebnis:

Leistungsverzeichnis einstimmig angenommen.

11 Beratung Leistungsbeschreibung Laubentsorgung

- Leistungsverzeichnis siehe RIS.

Es ergaben sich folgende Fragen und Hinweise:

- **Volkmar Seidel: Zwei gesonderte Ausschreibungen in 2022:** Entsorgung des Laubes des Vorjahres sollte nur in diesem Jahr einmal gesondert für den Leistungszeitraum April 2022 ausgeschrieben werden. Demzufolge wäre dann der Ausschreibungszeitraum für die allgemeine Ausschreibung Laubentsorgung 1.10. bis 30.4.
 - 1. Ausschreibung Laubentsorgung 1.4.-30.4.2022
 - 2. Ausschreibung Laubentsorgung 1.10.2022 – 30.4.2023

Abstimmung Änderungsvorschlag LV Laub:

Ja	Nein	Enth
8		

Abstimmungsergebnis:

Änderungsvorschlag einstimmig angenommen.

- **Volkmar Seidel: Ausschreibung in Losen (vergl. Nr. 6 Leistungsbeschreibung):** Vorschlag: 1. Los Hönow, 2. Daho, 3. Los Müho (ggf. Gewerbegebiet und/oder Waldesruh auch Los 3 zuschlagen – kann Verwaltung bewerten), aber kein Ausschluss mehr dahingehend, wer ein Los hat, kann kein anderes bekommen.

Abstimmung Änderungsvorschlag LV Laub:

Ja	Nein	Enth
8		

Abstimmungsergebnis:

Änderungsvorschlag einstimmig angenommen.

- **Volkmar Seidel:** Leistungsbeschreibung vergl. Nr. 2, letzter Absatz: [...] ~~zugehörigen Transport- und Annahmebelegen des Transporteurs bzw. der Annahmestelle/Deponie/Kompostieranlage.~~ **Stattdessen:** *entsprechende Belege.*
Begründung: Es gibt Firmen, die über eigene Ablageflächen verfügen. Diese können/müssen den Nachweis über diese eigenen Ablageflächen und Lagerung erbringen, nicht aber den Nachweis über die Abnahme bei einer Deponie.

Abstimmung Änderungsvorschlag LV Laub:

Ja	Nein	Enth
8		

Abstimmungsergebnis:

Änderungsvorschlag einstimmig angenommen.

Abstimmung Freigabe LV Laub mit Änderungen:

Ja	Nein	Enth
8		

Abstimmungsergebnis:

LV mit den Änderungen einstimmig angenommen.

12 Entscheidung des Hauptausschusses

12.1 DS 268/2021/19-24 Entbehrlichkeit und Verkauf einer Teilfläche in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 6, Flurstück 119

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Hoppegarten stellt gemäß §79 Abs.1 BbgKVerf fest, dass eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 90 m² des Grundstückes in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 6, Flurstück 119, welche dem Flurstück 118 vorgelagert ist, für die Erfüllung gemeindlicher Aufgaben in absehbarer Zeit nicht benötigt wird.

~~Die Gemeindevertretung~~ **Der Hauptausschuss** beschließt den Verkauf dieser Teilfläche an den Antragsteller zum aktuellen Bodenrichtwert.

Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung, einschließlich der Kosten für die Teilungsvermessung trägt der Käufer.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vertragsverhandlung zu führen und den Kaufvertrag abzuschließen

Vom Einreicher korrigiert.

Abstimmung:

Ja	Nein	Enth
7		1

Abstimmungsergebnis:

Beschlussvorschlag einstimmig angenommen.

13

Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung

13.1

DS 287/2021/19-24

Änderung der Straßenreinigungssatzung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Entwurf der Straßenreinigungssatzung.

Wolfgang Toleikis: Bittet dringend darum, auch hier das Straßenverzeichnis und die Reinigungsklassen auf Aktualität zu überprüfen.

Abstimmung:

Ja	Nein	Enth
8		

Abstimmungsergebnis:

Annahme empfohlen

13.2

DS 281/2021/19-24

Zweite Satzung zur Änderung der Kostenbeitragssatzung Kita

Christian Arndt: „Zweite Satzung zur“ sollte gestrichen werden. Wir beschließen eine geänderte Kitakostenbeitragsatzung.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Entwurf der Satzung zur zweiten Änderung (zweite Änderungssatzung) der Kostenbeitragssatzung der Gemeinde Hoppegarten für die Inanspruchnahme von Kinderbetreuungsleistungen (Kostenbeitragssatzung) vom 21.03.2019.

Dr. Frank Galeski: § 3 Abs. 2: Maximal unter Zustimmung des jeweiligen Kitaausschusses kann eine reduzierte Betreuung unter Sicherstellung der Betreuung in einer Kita desselben Ortsteils aufgenommen werden.

Christian Arndt: § 3 Abs. 2: Der Träger (nicht die Einrichtung nach Beratung mit dem Kitaausschuss) entscheidet über die Schließzeit und koordiniert die Notbetreuung. Dabei ist sicherzustellen, dass nicht alle Einrichtungen eines Ortsteils gleichzeitig geschlossen werden. Die Notbetreuung erfolgt soweit möglich in einer Kita desselben Ortsteils.

Volkmar Seidel: § 3 Abs. 2: ... Die Einrichtungen können darüber hinaus nach Beratung mit dem Kitaausschuss **und in Abstimmung mit dem Träger** zusätzliche Schließzeiten ...

Thomas Klemm: Bitte allgemein noch einmal deutlich darstellen, wie die Satzungsänderung und darin verankerte Schließzeiten die Personalsituation entspannen.

Hauptausschuss sieht weiteren Beratungsbedarf auch auf Grundlage der gegebenen Hinweise und stimmt über die erneute Verweisung in den Fachausschuss und HA ab.

Abstimmung:

Ja	Nein	Enth
6	1	1

Zur weiteren Behandlung in den Fachausschuss und HA verwiesen.

13.3

**Kenntnisnahme und Bestätigung Entwurf
der Tagesordnung zur GV am 7.2.2022**

Die Tagesordnung wird zur Kenntnis genommen.

Folgende Hinweise zur TO der GV werden gegeben:

Dr. Frank Galeski: Eilentscheidung Winterdienst und Vergabe Spielplatz Birkenplatz fehlt.
Top 10.3 am 7.2.2022 streichen (Fachausschuss verwiesen)

Christian Arndt: 9.1.1 am 7.2.2022 streichen

gez. *Christian Arndt*

Vors. Hauptausschuss / Protokoll